

# Tor Lukas

Lässt Fußballerherzen höherschlagen: Ideal, um mit den Kids ein paar Bälle aufs Tor zu schießen. Der besondere Kick: Das hat nicht jeder bei sich im Garten stehen. Schon gar nicht selbstgebaut. Mit Lukas landest Du auf jeden Fall einen Volltreffer!



# Tor Lukas

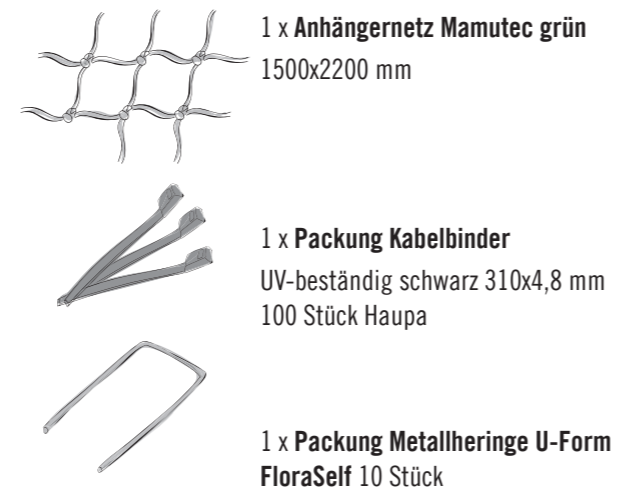
## BUILDIFY PRODUKTE



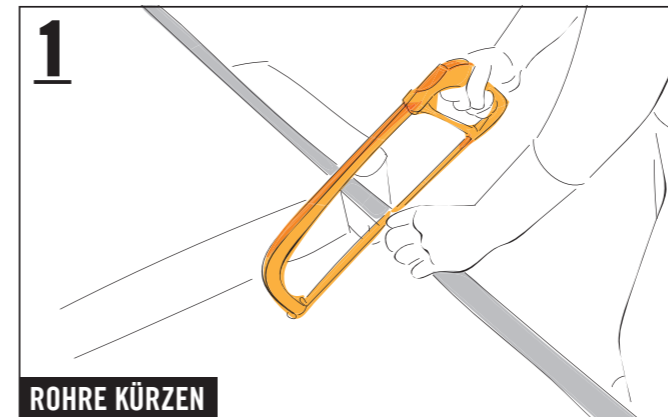
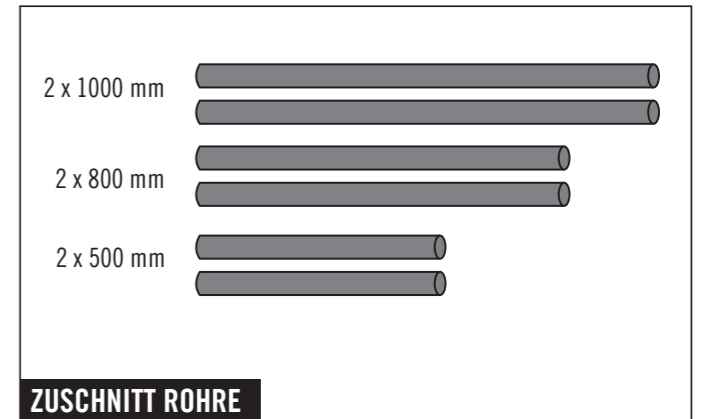
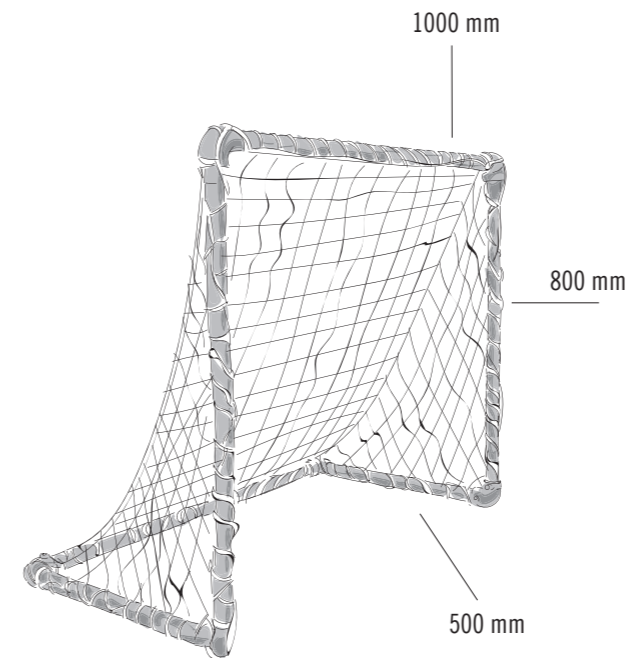
## WERKZEUGE



## WEITERE MATERIALIEN



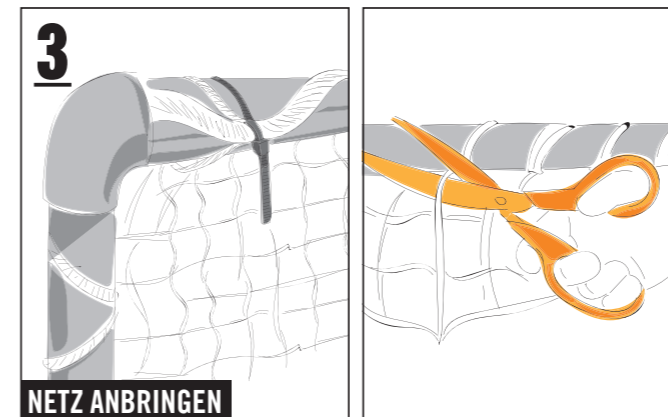
## Anleitung in 4 Schritten



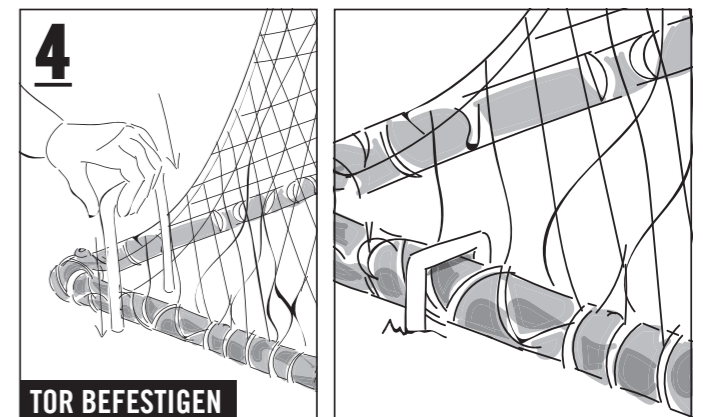
Trage für die folgenden Arbeitsschritte geeignete Schutzhandschuhe. Zwei Rohre (1000 mm) mit der Metallsäge zuschneiden auf 800 mm und ein Rohr auf 2 x 500 mm. Die Enden der abgesägten Rohre innen und außen mit der Halbrundfeile entgraten, um Verletzungen zu vermeiden.



Aus den Rohren und den Winkelstücken das Torgestell zusammenstecken (siehe Zeichnung links oben). Mit dem Innensechskantschlüssel BUILDIFY die Rohre in den Winkelstücken fixieren.



Das Netz über das Torgestell legen, ausrichten und alle 10 bis 20 cm mit einem Kabelbinder an den Rohren fixieren. Achte darauf, dass die Laschen der Kabelbinder auf der Tor-Rückseite liegen und zum Netz hin ausgerichtet sind. Danach das überstehende Netz mit der Schere abschneiden.



Stülpe die 10 Metallheringe in gleichen Abständen über die Rohre am Boden und drücke oder schlage sie in den Untergrund, bis das Tor stabil steht. Und jetzt ran an den Ball.

## SICHERHEIT

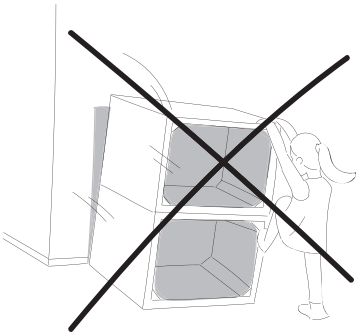
Bitte Sicherheitshinweise auf S. 12 beachten.

# Sicherheitshinweise



## Wichtig! Bitte lies Dir diese Informationen sorgfältig durch.

Diese Anleitung wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt, kann aber immer nur ein mögliches Vorgehen aufzeigen. Eigene Fähigkeiten daher realistisch einschätzen und bei Unsicherheit unbedingt fachmännischen Rat hinzu ziehen! HORNBACH haftet nicht bei Fehlgebrauch von Materialien und Werkzeugen sowie bei nicht sach- und fachgerechter Montage.



Beispielabbildung

- 1. Keines der Möbelstücke darf zum Klettern oder Turnen benutzt werden. Um Sturzunfällen vorzubeugen, insbesondere Kindern das Risiko bewusst machen.**
- 2. Bei allen Arbeitsschritten geeignete Schutzausrüstung tragen.**
- 3. Sägeraue Oberflächen vor dem Möbelbau abschleifen, um Verletzungsgefahren (z.B. Splitter) vorzubeugen.**
- 4. Alle Kanten sind optimalerweise mit einer Oberfräse (Fräser mit Mindestradius 3 mm) zu bearbeiten. Sollte keine Oberfräse vorhanden sein, muss die Kante von Hand auf einen Mindestradius von 2 mm geschliffen werden.**
- 5. GERÜSTROHRE BUILDIFY**  
Die Stahlrohre sowie die dazu passenden Verbindungsteile und Fußplatten sind Möbelbauteile; die Verwendung als Gerüst oder Konstruktion für tragende Zwecke ist deshalb nicht zulässig.